

Beschluss Inklusiver Feminismus

Gremium: Landesdelegiertenkonferenz
Beschlussdatum: 24.05.2025
Tagesordnungspunkt: 7. Verschiedene Anträge

Antragstext

1 Die Landesdelegiertenkonferenz möge beschließen:

- 2 1. Der Landesverband Mecklenburg-Vorpommern spricht sich dafür aus, auf
3 Bundesebene eine Änderung der Begriffsverwendung von "Frauen" zu "FINTA**"
4 anzuregen. Dies im Bezug auf Quotierung und Förderung. Die
5 Repräsentant*innen des Landesverbandes werden beauftragt, dies in den
6 Bundesarbeitsgemeinschaften und im Diversitäts- und Frauenrat vorzutragen.
7 Auch die Landesvorsitzenden werden beauftragt, dies dem Bundesvorstand
8 vorzulegen.
- 9 2. Bei der nächsten und allen folgenden Landesdelegiertenkonferenzen werden
10 folgende Maßnahmen umgesetzt:
 - 11 • Auf den Namensschildern aller Teilnehmenden werden auf freiwilliger Basis
12 die bevorzugten Pronomen angegeben.
 - 13 • Das Präsidium wird angewiesen, die angegebenen Pronomen bei der Ansprache
14 zu berücksichtigen.
 - 15 • Alle Toiletten werden mit inklusiven Bezeichnungen versehen, die über die
16 binäre Geschlechterzuordnung hinausgehen. Toiletten, in denen Cis-Männer
17 keinen Zutritt haben, bleiben weiterhin Voraussetzung.